

Presse-Information  
11. Dezember 2019

## **BMW Group und UN Alliance of Civilizations zeichnen 180 Grad Wende mit dem Intercultural Innovation Award aus**

- **Kölner Initiative für Ihr Engagement gegen Hass und Radikalisierung ausgezeichnet**
- **Einziges deutsches Projekt unter den zehn Preisträgern**
- **Ein Jahr lang Unterstützung seitens BMW Group und UN Alliance of Civilizations zugesichert**

**München.** Bei der offiziellen Preisverleihung des Intercultural Innovation Awards am 10. Dezember 2019 in Madrid wurde die gemeinnützige Organisation 180 Grad Wende als einziges deutsches Projekt ausgezeichnet. Die 2012 gegründete Initiative hat es sich zur Aufgabe gemacht, religiös und politisch motivierte Radikalisierung durch ehrenamtliche Präventionsarbeit zu verhindern. Um den Award, der alle zwei Jahre von der BMW Group und der UN Alliance of Civilizations (UNAOC) vergeben wird, hatten sich 2019 über 1200 Kandidaten aus 128 Ländern beworben.

### **Junge Menschen zu einer 180 Grad Wende bewegen**

Stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer der Initiative 180 Grad Wende nahm Gründer Mimoun Berrissoun den Preis entgegen:

„Im Namen unseres gesamten Teams möchte ich mich bei der BMW Group und der UNAOC für diese besondere Auszeichnung bedanken. Mit ihrer vielfältigen Unterstützung können wir unsere Projekte nachhaltig professionalisieren. Dieser Preis ist auch eine Anerkennung für den unermüdlichen Einsatz unserer vielen Helfer. Ohne sie hätte unsere Organisation es nicht geschafft, so eine hohe Wirksamkeit zu erzielen.“

Ziel der Organisation ist es, präventiv gegen Radikalisierung, Extremismus und Kriminalität vorzugehen. Junge Menschen, die für radikale Ideen empfänglich sind, sollen von anderen jungen Menschen an die Hand

Datum	11. Dezember 2019
Thema	BMW Group und UN Alliance of Civilizations zeichnen 180 Grad Wende mit dem Intercultural Innovation Award aus
Seite	2

genommen und zu einem Umdenken gebracht werden.

Rund 200 Ehrenamtliche sind für die Initiative als Multiplikatoren, Mentoren und Coaches tätig. Sie wurden durch eine spezielle Ausbildung auf diese Aufgabe vorbereitet.

„Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr eine Initiative aus Deutschland unter den Preisträgern ist. Gemeinsam mit der UNAOC werden wir 180 Grad Wende ganz gezielt bei der Entwicklung eines Geschäftsmodells unterstützen. Es ist uns ein Anliegen, mit dem Intercultural Innovation Award herausragende soziale Initiativen wie die 180 Grad Wende weiter zu fördern und ihren Beitrag für die kulturelle Vielfalt unserer Gesellschaft nachhaltig zu sichern“, erklärt Bill McAndrews, Leiter Marktkommunikation BMW Group.

## **Über den Intercultural Innovation Award**

Als globales Unternehmen mit multinationalen Mitarbeitern setzt sich die BMW Group seit vielen Jahren für interkulturelle Verständigung und einen offenen Dialog ein. Mit dem BMW Group Award for Intercultural Learning wurden zwischen 1997 und 2010 40 innovative Projekte ausgezeichnet, die eine nachhaltige und offene Beziehung zwischen verschiedenen Kulturen fördern.

Im Jahr 2010 entschied die BMW Group, dass die Auszeichnung unter dem Motto „Unterstützung zusätzlich zur finanziellen Förderung“ weiterentwickelt werden soll. Erstmals erhielten die Preisträger des „BMW Group Award for Intercultural Commitment“ zusätzlich zum Preisgeld individuelle Beratung durch die Mitarbeiter des Unternehmens.

Im Jahr 2011 startete die BMW Group eine einzigartige Partnerschaft mit der United Nations Alliance of Civilizations (UNAOC), um einen neuen Ansatz für die Zusammenarbeit zwischen dem privaten Sektor und dem System der Vereinten Nationen zu schaffen. Gemeinsam haben sie den Intercultural Innovation Award ins Leben gerufen mit dem Ziel, innovative Grassroots-

Datum	11. Dezember 2019
Thema	BMW Group und UN Alliance of Civilizations zeichnen 180 Grad Wende mit dem Intercultural Innovation Award aus
Seite	3

Projekte auszuwählen, die den Dialog und das interkulturelle Verständnis fördern sowie wichtige Beiträge zu Wohlstand und Frieden in Gesellschaften weltweit leisten.

Dieses Modell der Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und dem privaten Sektor ist deshalb besonders wirkungsvoll, da beide Partner ihre jeweilige Expertise einbringen, um ein nachhaltiges Wachstum jedes Projekts zu gewährleisten.

Während eines Jahres können die ausgewählten Projekte von den Kompetenzen und Ressourcen der BMW Group und von UNAOC profitieren. Neben einer finanziellen Unterstützung bekommen die Finalisten die Möglichkeit, an Trainings und Workshops zu verschiedenen Themen wie Strategie und Planung, Umsetzungsanalyse und Medientraining teilzunehmen, Teil des exklusiven Netzwerks „Intercultural Leaders“ zu werden und eine auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Projektunterstützung zu erhalten.

Die anderen neun Finalisten (alphabetische Reihenfolge) des Intercultural Innovation Awards 2019 sind:

- [Child Soldier Reintegration Project](#) (Uganda)
- [E4D Entrepreneurs for Diversity](#) (Spanien)
- [Life Into Lyrics: Darkspark](#) (Kanada)
- [Indika Foundation](#) (Indonesien)
- [Project Educate and Empower](#) (Sri Lanka)
- [Project Inclusive Intercultural Education for Social Cohesion](#) (Myanmar)

## Unternehmenskommunikation

## Presse-Information

Datum 11. Dezember 2019  
Thema BMW Group und UN Alliance of Civilizations zeichnen 180 Grad Wende mit dem Intercultural Innovation Award aus  
Seite 4

- [Museo de la Palabra y la Imagen](#) (El Salvador)
- [Sisterhood of Salaam Shalom](#) (USA)
- [Women's Rights Association](#) (Pakistan)

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Unternehmenskommunikation**

Milena Pighi, BMW Group Konzernkommunikation und Politik, Sprecherin CSR  
Telefon: +49-89-382-66563, [Milena.PA.Pighi@bmw.de](mailto:Milena.PA.Pighi@bmw.de)  
Internet: [www.press.bmw.de](http://www.press.bmw.de)  
E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

**Die United Nations Alliance of Civilizations**

Die The United Nations Alliance of Civilizations (UNAOC) ist eine Initiative des UN Generalsekretärs zur Verbesserung des kultur- und religionsübergreifenden Verständnisses und der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Nationen und Völkern. Zudem möchte die UNAOC einen Gegenpol zu polarisierenden und extremistischen Kräften schaffen. In Zusammenarbeit mit Regierungen, internationalen und regionalen Organisationen, zivilgesellschaftlichen Gruppen, Stiftungen und dem privaten Sektor unterstützt die Allianz eine Reihe von Projekten und Initiativen mit dem Ziel, Brücken zwischen unterschiedlichen Kulturen und Gemeinschaften zu schlagen. Zudem fördert die UNAOC innovative Basisprojekte zur Vertrauensbildung, Versöhnung und Schaffung einer Kultur des gegenseitigen Respekts.